

selben Handlung pflegen / Daß sie einen Priester ih-  
 res Ordens / hierzu aufsetzen / da aber dieselben sich  
 dessen etwo waigern wolten / sollen die Obrigkeiten sol-  
 ches zu Vorkehrung der ferrern Nothdurfft / Unserer M:  
 D: Regierung alsobalden anzeigen / an welchen Orten  
 aber nur ein Pfarrer allein wäre / so die Gesunden und  
 Kranken zugleich nicht versehen könt e / und es etwo rath-  
 samber wäre / daß derselbe Pfarrer für die Gesunde ver-  
 bleiben thäte : auff solchen Fall tragen Wir gnädigst kei-  
 nen Zweifel es werden die *Ordinarij Locj*, ihre Schaff-  
 lein nicht verlassen / sondern alle gute Vorsehung thuen /  
 und an statt des Pfarrers / einen andern Geistlichen für  
 die Krancke bestellen / und dieses zwar muß auff desselben  
 Pfarrers eignen Unkosten beschehen / mit Betrohung /  
 wann ein Pfarrer sich dessen verwaigern wolte / daß ihme  
 die Pfarliche Einkommen eingezogen / und darauß der  
 andere Geistliche / so sich brauchen läst / unterhalten  
 werden sollen : und weilen an seithen des *Consistorij passa-*  
*viensis*, vermittels der beschehenen *Requisition*, so viel  
 selbige *Diæces* belanget / allbereif *per mandata Gene-*  
*ralia* die Berordnung beschehen / daß zu jederzeit /  
 wofern sich künfftig einige Contagion ereignen wurde  
 (so Gott gnädiglich verhüte) jene Pfarrer welche  
 eigene gute Mittel haben / und zwar jeder einen *Ex-*  
*positum* intertemiren / die ärmere Pfarrer aber in ein-  
 und anderen *Decanatu* zusammen stehen / und in ein  
 gewissen *District* gleichfalls einen exponirten Priester